Eucharistische Infusion

Jesus in der Hostie

Béatrice Mitry

Meditation

Das Bild wird von unten nach oben immer heller.
Alle Farben des Lichtes sind zugegen.
Die Welt ist schön, weil Gottes Gegenwart in ihr spürbar ist.
Wann konnte ich ganz intensiv Seine Anwesenheit spüren?
Das Bild wäre perfekt auf die zentrale Sonne ausgerichtet,
wenn da nicht die quer verlaufenden Spuren zu sehen wären.
Welche Spuren gibt es in meinem Leben, die nicht zu Jesus laufen?
Unten liegen dunkle Stücke wie Krusten und Schlacke auf dem Boden.
Der Blick auf die Gegenwart Jesu in der Hostie entschlackt unser Leben.
Sein warmer Blick legt unser wahres Ich frei; wo möchte ich befreit werden
von der Sucht nach Anerkennung, Hektik, Angst vor einem sinnlosen Leben… ?
Die Hostie trägt noch die Wunde Jesu, der am Kreuz sogar den Tod überwand.
Die Anbetung des Leibes Jesu kann uns stärken, wie die Infusion einen Kranken.
Vertraue ich auf diese Kraft, die Krankheiten auch heute heilt ?
Die Sonne sendet mehr Strahlen aus, als die heller werdenden Herzen auffangen
können. Auf mich kommt ein ganzer Regenbogen zu, als wolle er mich umarmen.
Wie muss ich meine Situation betrachten, um in ihr Gottes Wärme zu entdecken?
Die Gesichter und die Herzen der Betenden werden dem Leib Jesu ähnlicher.
Sie wenden sich dem Betrachter zu und lächeln.
Wie kann ich häufiger andere anlächeln?
Wie schön wäre mein Tag, wenn mein Lächeln erwidert wird?

© www.christians-ART-gallery.com contact@christians-ART-gallery.com

Christians' ART Gallery
Die Kunst zu helfen

Die 12-Minuten-Meditation

© www.christians-ART-gallery.com contact@christians-ART-gallery.com